

110-kV-Mastmontage und Seilzugarbeiten nahe dem Wildseetörl

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

in der Nähe des Wildseetörls in der Kreuzeckgruppe (in 2.350 m Seehöhe, zwischen Oberdrauburg und Rangersdorf) wurde im Zuge des Sturmtiefs Detlef im November 2019 unsere 110-kV-Leitung, die von Außerfragant nach Oberdrauburg führt, beschädigt. Ein Mast knickte wegen der massiven Eislast und des starken Sturmes um, weitere Masten wurden beschädigt. Die Leitung ist seit diesem Zeitpunkt außer Betrieb.

Der Ausfall dieser 110-kV-Leitung hat keine Auswirkung auf die Versorgung von Kundenanlagen, weil alle wichtigen Verbrauchszentren von zwei Seiten mit Strom versorgt werden. Die Verfügbarkeit des 110-kV-Netzes ist durch den Ausfall dieser Leitung derzeit aber eingeschränkt. Das bedeutet, dass es bei einer weiteren Störung im 110-kV-Netz in Oberkärnten zu Problemen kommen kann, die sich auf die Versorgung von Kunden auswirken könnten. Deshalb müssen wir die Anlage möglichst rasch reparieren, um wieder einen optimalen Zustand im 110-kV-Netz in Kärnten herzustellen.

Ende 2019 konnten unsere Techniker an der beschädigten Leitung erste Sicherungs- und Reparaturarbeiten durchführen. Im Zeitraum von Mitte Februar bis voraussichtlich Ende April 2020 werden wir die Arbeiten fortsetzen und die Leitung vollständig wiederherstellen. Auf einem Montageplatz in Simmerlach werden wir den neuen 110-kV-Gittermast stückweise zusammenbauen. Danach werden die Mastteile zum Maststandort ins Hochgebirge geflogen und dort montiert. Auch die benachbarten Masten der 110-kV-Leitung werden wir reparieren, danach folgen die Seilzugarbeiten für die Leiterseile.

Für diese Arbeiten sind zwischen Februar und April zahlreiche Flüge mit einem Transporthubschrauber von Simmerlach zum Wildseetörl notwendig. Die KNG-Kärnten Netz GmbH bittet die Bewohnerinnen und Bewohner von Simmerlach, Oberdrauburg und Zwickenberg um Nachsicht und Verständnis für die mit den Materialtransporten und Transportflügen verbundenen Belästigungen, vor allem für den Lärm. Die geplanten Reparaturarbeiten haben für die Sicherheit der Stromversorgung in Oberkärnten höchste Priorität und müssen deshalb möglichst rasch durchgeführt werden.

Für Fragen zu unseren geplanten Arbeiten steht Ihnen Herr Gernot Macsemniuc gerne zur Verfügung, 0676 8780 1078, gernot.macsemniuc@kaerntennetz.at.

Mit freundlichen Grüßen
KNG-Kärnten Netz GmbH